

**ENTWURF: Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept VG Maifeld**  
**- ortsspezifische Maßnahmenliste -**

**STAND: 02.2022**

lfd. Nr.	Maßnahme	Priorität	Aufwand (A)	Nutzen (N)	N/A	Kat. lfd. Nr.	Verbundm.	Erklärung		Spanne A
<b>11</b>	<b>Naunheim</b>							Kategorie - Maßnahmengruppe		
11.1	Anlegen von Querabschlägen/ Abflussmulden in den Wirtschaftswegen im Bereich der Gemarkung "Auf dem Laag" zur Ableitung des Abflusses bei Starkregen auf die angrenzenden Flächen	hoch	2,0	3	1,5	III.4		Flächenbezogen	Bau von Gräben (außerorts)	2-3
11.2	Umsetzen einer hochwasserangepassten Bewirtschaftung der landwirtschaftlich genutzten Außengebietsflächen, z. B. in Form der Anlage von dauerhaften Grün- und Gehölzstreifen sowie der Herstellung von Feldabflusspeichern zur Zwischenspeicherung des Abflusses im Starkregenfall	hoch	2,0	3	1,5	III.2		Flächenbezogen	Erosionsmindernde/Hochwasserangepasste Bewirtschaftung von Agrarflächen/Außengebieten	2-3
11.3	Anlage einer Entwässerungsmulde entlang des befestigten Wirtschaftsweges südlich der "Raiffeisenstraße" im Bereich "Auf de Laag" zur Leitung und Zwischenspeicherung des Abflusses	hoch	2,0	3	1,5	III.4		Flächenbezogen	Bau von Gräben (außerorts)	2-3
11.4	Bestandserfassung und Überprüfung der Gesamtsituation der Gewässerverrohrung westlich von Naunheim vor dem Hintergrund einer potentiellen Renaturierung	hoch	2,0	4	2,0	IV.6		Gewässerbezogen	Schaffung von Retentionsraum	2-4
11.5	Anlage von Querabschlägen/ Abflussmulden im befestigten Wirtschaftsweg südwestlich von Naunheim sowie Umsetzung eines punktuellen Durchbruches durch die erhöhten Bankette zur Ableitung des Abflusses in die Fläche/ in Richtung Gewässer	hoch	2,0	3	1,5	III.4		Flächenbezogen	Bau von Gräben (außerorts)	2-3
11.6	Regelmäßige Kontrolle und Unterhaltung des Entwässerungsgrabens und Wegdurchlasses, z. B. durch Rückschnitt des Bewuchses und Entfernen der Sedimentablagerungen	hoch	1,0	6	6,0	VI.10		Verhaltensbezogen	Bewirtschaftung von Maßnahmen	1-2
11.7	Umsetzen einer hochwasserangepassten Feldbewirtschaftung im landwirtschaftlich genutzten Außengebiet südwestlich von Naunheim, in Form einer Geländeprofilierung zur Anlage von Kleinstrückhalten und Feldabflusspeichern sowie Anlage von Grün- und Gehölzstreifen quer zur Abflussrichtung als Pufferzonen	hoch	2,0	3	1,5	III.2		Flächenbezogen	Erosionsmindernde/Hochwasserangepasste Bewirtschaftung von Agrarflächen/Außengebieten	2-3
11.8	Berücksichtigung der Thematik Starkregen im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes westlich der Straßen "In der Hohl" und "Im Winkel"	mittel	1,0	5	5,0	V.1		Infrastrukturbezogen	Wassersensible Bauleitplanung	1-2
11.9	Umsetzen von lokalen Objektschutzmaßnahmen z. B. durch abflussenkende Maßnahmen und hochwasserdichte Türen sowie Fenster an der Wohnbebauung in der "Raiffeisenstraße"	hoch	1,0	1	1,0	I.2		Objektbezogen	Techn. konstruktiver Objektschutz	1-2
11.10	Regelmäßige Kontrolle und Unterhaltung des Einlaufbauwerks des Gewässers in der "Raiffeisenstraße" z. B. durch Räumung des angesammelten Treibgutes	hoch	1,0	6	6,0	VI.10		Verhaltensbezogen	Bewirtschaftung von Maßnahmen	1-2
11.11	Aufweitung des Gewässerbett unterhalb des Auslaufbereiches der Gewässerverrohrung östlich der "Maifeldstraße", unter Einbezug der angrenzenden Flächen im Zuge einer Renaturierung zur Schaffung zusätzlichen Retentionsraumes	mittel	2,0	4	2,0	IV.6		Gewässerbezogen	Schaffung von Retentionsraum	2-4
11.12	Umsetzen von lokalen Objektschutzmaßnahmen an der Wohnbebauung in der "Raiffeisenstraße" z. B. durch hochwasserangepassten Türen und Fenster	hoch	1,0	1	1,0	I.2		Objektbezogen	Techn. konstruktiver Objektschutz	1-2
11.13	Anlage von Notabflusswegen in der gesamten Ortslage der Gemeinde Naunheim im Zuge der Straßengestaltung bei Ausbaumaßnahmen zur schadlosen Abführung des Wassers im Starkregenfall (siehe hierfür die beigefügten Dokumente)	hoch	1,0	5	5,0	V.2		Infrastrukturbezogen	Schaffung von Notwasserwegen (oberflächlich, innerorts); Anpassung der Straßengestaltung bei Ausbaumaßnahmen (Sofortmaßnahmen werden gesondert geführt)	1-3
11.14	Sensibilisierung der Bürger*innen für eine private Niederschlagswasserbewirtschaftung des anfallenden Niederschlages im Entstehungsgebiet auf den Privatgrundstücken in der Ortsgemeinde Naunheim	hoch	1,0	6	6,0	VI.1		Verhaltensbezogen	Öffentlichkeitsarbeit und Risikokommunikation	1-2
11.15	Bestandserfassung und Überprüfung der Gesamtsituation der Gewässerverrohrung in Kombination mit dem Kanalnetz innerhalb der Ortslage vor dem Hintergrund einer regelmäßigen Überlastung dessen	hoch	1,5	6	4,0	VI.10		Verhaltensbezogen	Bewirtschaftung von Maßnahmen	1-2
11.16	Überprüfung der Einleitstelle sowie Einleitmenge in das Gewässer östlich der Ortslage sowie regelmäßige Kontrolle und Unterhaltung der Einleitstelle	hoch	1,5	6	4,0	VI.10		Verhaltensbezogen	Bewirtschaftung von Maßnahmen	1-2
11.17	Regelmäßige Kontrolle und Unterhaltung der Durchlassbereiche am alten Bahndamm östlich der Ortslage von Naunheim	hoch	1,0	6	6,0	VI.10		Verhaltensbezogen	Bewirtschaftung von Maßnahmen	1-2

<b>Hinweis:</b> Die hier aufgeführten Maßnahmen sind in ihrer Gesamtheit und überörtlichen Wirksamkeit zu sehen. Daher werden an dieser Stelle auch objektbezogene Maßnahmen (z. B. lokaler Objektschutz) mit einem geringen N/A-Verhältnis versehen, da diese lediglich für die jeweiligen Anwender*innen einen Nutzen vorweisen und keine überörtliche Wirksamkeit erzeugen. Nichtsdestotrotz gilt es objektbezogene Maßnahmen im Privatbereich umzusetzen, da jede/r Bürger*in im Sinne der lokalen Gemeinschaftsaufgabe dazu verpflichtet ist so einen Beitrag zur nachhaltigen Hochwasser- und Starkregenvorsorge beizutragen.	Statistik	
	25%Quantil	1,5
	Median	2,0
	Mittelwert	3,3
	75%Quantil	5,0